



Hauptausgabe

Basellandschaftliche Zeitung
4410 Liestal
061/ 927 26 00
www.basellandschaftlichezeitung.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 13'603
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 038.049
Abo-Nr.: 1000456
Seite: 42
Fläche: 59'370 mm²

Ein starker, überzeugender Jahrgang

Kunst Ines Goldbach und Bernadette Hauert kuratieren die Ankäufe des Kantons Basel-Landschaft und setzen neue Massstäbe



Künstler Martin Chramosta aus Röschenz bespielt im Kunsthaus Baselland drei Räume mit dem Ausstellungsprojekt «Opera». NICOLE NA

VON SIMON BAUR

Jedes Jahr präsentiert der Kanton Basel-Landschaft seine Kunstankäufe, entweder im Palazzo oder im Kunsthaus Baselland. 2014 ist wieder das Kunsthaus an der Reihe, das unter neuer Leitung steht, wobei Ines Goldbach als Co-Kuratorin Bernadette Hauert, Verantwortliche des Ressorts Kultur und Musik bei kulturelles.bl beigezogen hat. Die beiden Frauen präsentieren die Ankäufe erfrischend und mit einem sinnigen Konzept und warten auch mit zwei Besonderheiten auf.

Nach drei Jahren Unterbruch wurden zahlreiche Arbeiten für die Sammlung dotMov.bl, die Sammlung des bewegten Bildes der Region er-

worben und der Röschenzer Künstler Martin Chramosta ist Gewinner der Solo-Position und bespielt mit seiner Ausstellung «Opera» die drei Kabi-

«Verdammt sind heute viele Bullen unterwegs.»

Anagramm von Patrick Steffen (als Vorlage diente eine Sprayerei an einer Hauswand).

netträume. Chramosta hat die Räume mit Arbeiten versehen, die sich, wie der Name seiner Ausstellung besagt, an der Schwelle von Sprech-, Musik- und Bewegungstheater bewegen, diese Schwelle jedoch zum spielerischen Attribut erklärt und entsprechende Experimente wagt. An den Wänden finden sich grossforma-

tig übertragene Texte und Skizzen zu Performances aus eigenen Notizbüchern der letzten vier Jahre. Darüber hängt er Bilderrahmen, in die er Anfänge selbst erfundener Theaterstücke montierte. Diese stellen Personen und Szenerie vor, doch fällt bereits nach den ersten Zeilen zum ersten Mal der Vorhang und das Stück bricht unvermutet ab.

Dass darin Namen dem Klang nach bekannt erscheinen, verleiht der Szenerie eine absurde Note. Schliesslich ein Sockel mit Backsteinüberzug, auf der heute Abend eine Live-Performance stattfindet und im Raum mit Blick auf die Birs eine Art Tribüne, die zum Verweilen lädt. Martin Chramosta tippt nur an, vieles bleibt unvollendet und provoziert gerade dadurch Fragen, lädt aber gleichzeitig auch



Hauptausgabe

Basellandschaftliche Zeitung
4410 Liestal
061/ 927 26 00
www.basellandschaftlichezeitung.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 13'603
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 038.049
Abo-Nr.: 1000456
Seite: 42
Fläche: 59'370 mm²

zum aktiv Handeln ein.

Ort für Entdeckungen

Nicht nur Videos, sondern auch viel Malerei und einige Installationen sind in den Räumen zu sehen. Magisch, die beiden grossen Zeichnungen von Julia Steiner im Eingangsbereich, die mit sieben kleinformatigen Gemälden von Georgine Ingold konfrontiert werden. Alle zeigen sie die Lichtveränderungen am Seealpsee innert einer Stunde, sieben Mal dieselbe Situation und doch immer verschieden.

Daniel Karrer benutzt für seine grossformatigen Bilder die Perspektiven von Google-Earth, Teppiche legt er über Topografien, fotografiert die Bilder, bearbeitet sie am Computer weiter und überträgt die Resultate erneut auf die Leinwand. Ein ähnliches

Sampling ist bei Patrick Steffen zu beobachten. Aus dem Satz «Verdammt sind heute viele Bullen unterwegs», gesehen an einer Hausmauer im Kleinbasel, hat er diverse Anagramme produziert, die die Besucher durch die Ausstellung begleiten, Sätze, die jedoch meist keinerlei Sinn ergeben.

Im Untergeschoss findet sich die poetische Video-Installation «Tag», die Eveline Schüep bereits an der Regionale im M54 zeigte. Sie ist aufgrund von Fotoserien entstanden, die subtile Lichtveränderungen während des Auf- und Untergangs von Sonne und Mond zeigen.

Schliesslich noch die Installation «Relation Series» von Simon Wunderlich: zwei Kunststoffblasen werden von Ventilatoren mit Luft gefüllt und in permanenter Bewegung gehalten

– ist die eine prall, erschläfft die andere. Die Arbeit erscheint wie eine Metapher auf die Komplexität von Beziehungen. Schliesslich die zahlreichen Videoarbeiten von Beat Brogle, Christoph Oertli, Saskia Edens, Thomas Isler, Hildegard Spielhofer, die sich einer Beschreibung entziehen und die man sehen muss.

Ines Goldbach und Bernadette Hauert schaffen es, eine aufschlussreiche Ausstellung zu kuratieren, die mit immer wieder neuen Momenten verlockt und den Rundgang durch die Räume zum Vergnügen macht.

Ernte 2014. Die Kunstankäufe des Kantons Basel-Landschaft. Kunsthaus Basel-land. Bis 4. Mai. Die Vernissage findet heute Abend um 19 Uhr statt. www.ernte.bl.ch